

EINLADUNGSPROGRAMM
– CALL FOR ABSTRACTS –

ERNÄHRUNG 2018

ERNÄHRUNG IST THERAPIE UND PRÄVENTION



ERNÄHRUNG BEI KREBS
zusammen mit DGHO & DKG



21. – 23. JUNI 2018

KONGRESS PALAIS KASSEL

17. DREILÄNDERTAGUNG

der Deutschen Gesellschaft für Ernährungsmedizin e.V.

der Österreichischen Arbeitsgemeinschaft Klinische Ernährung

und der Gesellschaft für Klinische Ernährung der Schweiz



JAHRESTAGUNG 2018

des Berufsverbandes Oecotrophologie e.V.



19. JAHRESTAGUNG

des Bundesverbandes Deutscher Ernährungsmediziner e.V.



www.ernaehrung2018.de



nutritionDay
WORLDWIDE

15
NOV

15
NOV
2018

nutritionDay

**Ernährung macht
den Unterschied**

Holen Sie sich Ihren Ergebnisbericht zu den wichtigsten Qualitätsindikatoren in der Ernährungsversorgung und ein Zertifikat bei erfolgreicher Teilnahme

Die Qualitätserhebung

in Deutschland und weltweit
in Krankenhausesationen
in Intensivstationen
im Pflegeheim
Vergleichen Sie die Ernährungsversorgung Ihrer Station/Einrichtung national und international!

- unabhängig**
- einfach**
- anonym**
- kostenlos**
- international**

www.nutritionday.org | Kontakt International: office@nutritionday.org | Tel: 0043/6805524917 |
Kontakt Deutschland Tel: 0911530296160

INHALTSVERZEICHNIS

Grusswort der Kongresspräsidenten	4
Kooperationspartner.....	6
Wissenschaftliches Programmkomitee.....	7
Programmübersichten.....	8
Praxisseminar	11
ESPEN LLL – Programm.....	11
Wissenschaftliches Programm – Donnerstag.....	12
Wissenschaftliches Programm – Freitag.....	17
Wissenschaftliches Programm – Samstag	24
Call for Abstracts	28
Zertifizierung.....	28
Wichtige Termine.....	29
Tagungsort.....	29
Anmeldung.....	30
Veranstaltungsticket der Deutschen Bahn	31
Rahmenprogramm	32
Begleitende Industrieausstellung	32
Satelliten-Symposien	33
Begehbare Darmmodell	33
Allgemeine Informationen.....	34
Inserentenverzeichnis und Impressum	35

GRUSSWORT DER KONGRESSPRÄSIDENTEN

Liebe Kongressteilnehmerinnen und Kongressteilnehmer,

wir laden Sie ganz herzlich zu den Ernährungskongressen 2018 – 17. Dreiländertagung der DGEM, AKE und GESKES, Jahrestagung 2018 des Berufsverbandes Oecotrophologie e.V. (VDOE) und zur 19. Jahrestagung des Bundesverbandes Deutscher Ernährungsmediziner e.V. (BDEM) – , die unter einem Dach ausgerichtet werden, nach Kassel ein. Wir hoffen, Sie vom 21.–23. Juni 2018 in der Documenta- und Brüder-Grimm-Stadt Kassel im Herzen Deutschlands willkommen heißen zu können und freuen uns auf einen regen Gedankenaustausch mit Ihnen.

Kaum ein Teilgebiet der Medizin hat in den letzten Jahren so vielschichtige Paradigmenwechsel durchgemacht wie die Ernährungsmedizin. Ernährungsmedizinische Intervention ist nach unserem heutigen Verständnis nicht mehr notwendiger Teil einer Grundpflege, sondern integraler, effektiver Bestandteil von Therapie und Prävention. Daher lautet unser diesjähriges Motto auch **„Ernährung ist Therapie und Prävention“** und wir wollen diese vielschichtigen medizinischen, ökonomischen, aber auch sozialen und ethischen Aspekte und Perspektiven ausführlich mit Ihnen im Rahmen der verschiedenen Kongresssitzungen diskutieren.

Ein Schwerpunkt wird das Thema **„Ernährung bei Krebs“** sein und es ist uns eine große Freude mit der Deutschen Krebsgesellschaft (DKG) und der Deutschen Gesellschaft für Hämatologie und Onkologie (DGHO) zwei prominente Fachgesellschaften als Kongresspartner gefunden zu haben. Dies zeigt sich nicht nur in gemeinsam organisierten Sitzungen, sondern u.a. auch in einem gemeinsam von DGEM und DGHO getragenen und ab jetzt jährlich ausgeschriebenen Promotionsstipendium zu dieser wichtigen Thematik.

Für das typische Querschnittsfach Ernährung/Ernährungsmedizin ist die Vernetzung der Fachgesellschaften und Disziplinen von herausragender Bedeutung und wir freuen uns, dass wir für viele unserer Kongresssitzungen renommierte Kooperationspartner gewinnen konnten. Darüber hinaus ist Ernährungsintervention und ernährungsmedizinische Betreuung ein klassisches Beispiel für intersektorale und vor allen Dingen multiprofessionelle Kooperation. Es ist eine der wesentlichen Stärken der einzelnen Sitzungen, dass diese gemeinsam von allen ambulant wie stationär an der ernährungsmedizinischen Versorgung von Patienten beteiligten Fachgesellschaften ausgerichtet werden und somit alle Aspekte dieser professionellen Interaktion umfassend beleuchten können. Nur gemeinsam können wir nachhaltige und effiziente Lösungen finden und Rahmenbedingungen schaffen, die dem Wohle des Patienten dienen, modernen klinisch-wissenschaftlichen Erkenntnissen gerecht werden und gleichzeitig den ökonomischen Erfordernissen aller Beteiligten adäquat Rechnung tragen.

Die Kongressorganisatoren haben dabei versucht, breitgefächerte, vielschichtige Programme zusammenzustellen, die den komplexen, multiprofessionellen Facetten von Ernährung / Ernährungsmedizin gerecht werden, darüber hinaus hochaktuell sind und neben medizinischen bewusst auch ökonomische, soziale, ethische und ganz alltagspraktische Aspekte ansprechen.

Das breite Themenspektrum unserer wissenschaftlichen Programme richtet sich an junge Ärzte, Oecotrophologen, Ernährungswissenschaftler, Diätassistenten, Pflegekräfte und andere verantwortliche Mitspieler in unserem Gesundheitssystem. Wir möchten sie auf der Basis unserer aktuellen Erkenntnisse mit den bestehenden Herausforderungen rund um die Ernährungsmedizin konfrontieren und gemeinsam nach nachhaltigen Lösungen suchen.

Wir freuen uns auf eine rege Diskussion mit Ihnen und laden Sie ganz herzlich nach Kassel ein.



Prof. Dr. med. Christian Löser
Kongresspräsident DGEM



Ingrid Acker
Kongresspräsidentin VDOE



Prof. Dr. med. Johannes G. Wechsler
Kongresspräsident BDEM

KOOPERATIONSPARTNER

Kooperationspartner Themenschwerpunkt „Onkologie“:

- Deutsche Gesellschaft für Hämatologie und Onkologie e.V. (DGHO)
- Deutsche Krebsgesellschaft e.V. (DKG)

Weitere Kooperationspartner:

- Bundesverband Deutscher Krankenhausapotheker e.V. (ADKA)
- Deutsche Adipositas Gesellschaft e.V. (DAG)
- Deutsche Akademie für Ernährungsmedizin e.V. (DAEM)
- Deutsche Gesellschaft für Allgemein- und Viszeralchirurgie e.V. (DGAV)
- Deutsche Gesellschaft für Chirurgie e.V. (DGCH)
- Deutsche Gesellschaft für Ernährung e.V. (DGE)
- Deutsche Gesellschaft für Geriatrie e.V. (DGG)
- Deutsche Gesellschaft für Innere Medizin e.V. (DGIM)
- Deutsche Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin e.V. (DGKJ)
- Deutsche Gesellschaft für Mukosale Immunologie und Mikrobiom e.V. (DGMIM)
- Deutsche Gesellschaft für Nephrologie e.V. (DGfN)
- Deutsche Gesellschaft für Neurogastroenterologie und Motilität e.V. (DGNM)
- Deutsche Gesellschaft für Verdauungs- und Stoffwechselkrankheiten e.V. (DGVS)
- Deutsche Herzstiftung e.V.
- Deutsche interdisziplinäre Gesellschaft für Dysphagie e.V. (DGD)
- Deutsches Krebsforschungszentrum Heidelberg (DKFZ)
- Forschungsdepartment Kinderernährung Bochum (FKE)
- Gesellschaft für pädiatrische Gastroenterologie und Ernährung e.V. (GPGE)
- Schweizerischer Verband dipl. Ernährungsberater/innen HF/FH (SVDE ASDD)
- Verband der Diätologen Österreichs
- Verband der Diätassistenten – Deutscher Bundesverband e.V. (VDD)
- Verband der Ernährungswissenschaftler Österreichs (VEÖ)

ERNÄHRUNG 2018

Ernährung ist Therapie und Prävention

17. Dreiländertagung

Deutsche Gesellschaft für Ernährungsmedizin e.V. (DGEM)

Österreichische Arbeitsgemeinschaft Klinische Ernährung (AKE)

Gesellschaft für Klinische Ernährung der Schweiz (GESKES)

Kongresspräsident: Prof. Dr. med. Christian Löser (DGEM)



Jahrestagung 2018

Berufsverband Oecotrophologie e.V. (VDOE)

Kongresspräsidentin: Ingrid Acker (VDOE)



19. Jahrestagung

Bundesverband Deutscher Ernährungsmediziner e.V. (BDEM)

Kongresspräsident: Prof. Dr. med. Johannes G. Wechsler (BDEM)



WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMMKOMITEE

Michael Adolph, Tübingen

Jann Arends, Freiburg

Peter Ballmer, Winterthur

Jürgen M. Bauer, Heidelberg

Hartmut Bertz, Freiburg

Stephan C. Bischoff, Stuttgart

Wilfred Druml, Wien

Gunnar Elke, Kiel

Melanie Ferschke, Niederselters

Laurence Genton, Genf

Jutta Hübner, Jena

Frank Jochum, Berlin

Thomas Kauth, Ludwigsburg

Felix Keil, Wien

Uta Köpcke, Bad Liebenzell

Kristina Norman, Berlin

Johann Ockenga, Bremen

Mathias Plauth, Dessau

Diana Rubin, Berlin

Philipp Schütz, Aarau

Alexander de Vries, Feldkirch

Arved Weimann, Leipzig

Klaus Winckler, Frankfurt

Rainer Wirth, Herne

Birgit Zyriax, Hamburg

PROGRAMM Freitag, 22. Juni 2018

Blauer Saal	Gesellschaftssaal	Rosensaal	Kolonnadensaal 2+3	Aschrottsaal	Kolonnadensaal 6	Kolonnadensaal 4+5	Kolonnadensaal 1
Nutrition Run „Rund um das Kongresszentrum – Bewegung am Morgen“							
07:00							
07:15							
07:30							
07:45							
08:00							
08:15							
08:30							
08:45							
09:00	Onkologie III: Ernährung als wichtiger Bestandteil einer multimodalen Krebstherapie	Forschungsforum I: Überernährung und metabolische Erkrankungen	Beeinflussung von Essverhalten – Möglichkeiten und Grenzen	Interaktion zwischen Nährstoffen und Pharmaka	Zukunft der ernährungsmedizinischen Praxen	Arbeitskreis „Pflege in der Ernährungsmedizin“	Posterausstellung
09:15							
09:30							
09:45							
10:00							
10:15							
10:30							
10:45							
11:00							
11:15							
11:30							
11:45							
12:00							
12:15							
12:30							
12:45							
13:00							
13:15							
13:30	Sateliten-symposium IV – Titel folgt (S.33)	Mangelernährung trotz Übergewicht – rechtzeitig erkennen und effektiv therapieren! (S.33)	Neue onkologische Therapien und die Auswirkungen auf die Ernährungstherapie (S.33); natürliche Alternative (S.33)	PROTEINSUPPLEMENTATION IM SPORT – Proteinreiche Nahrungsmittel die Ernährungstherapie (S.33)	Besuch der Industrierausstellung		
13:45							Posterführung IV, V, VI
14:00							
14:15	Prävention startet (spätestens) in der Schwangerschaft	Ernährungsmedizin in der Weiterbildung für Ärzte	Fokus „Darm“ – Reizdarmsyndrom	Oropharyngeale Dysphagie – von der rationalen Diagnostik zur effektiven Therapie	Entwicklung eines integrativen ernährungs-therapeutischen Versorgungskonzeptes – das Lübecker Modell		
14:30							
14:45							
15:00							
15:15							
15:30							
15:45							
16:00	Onkologie IV: Perioperative Ernährungsmedizin in der großen Tumorchirurgie	Praktische Umsetzung moderner ernährungsmedizinischer Erkenntnisse	Ernährung und Ökonomie	Update 2018 – Ernährung + Bewegung = starke Partnerschaft	Herausforderungen für Verpflegungsangebote spezieller Zielgruppen		
16:15							
16:30							
16:45							
17:00							
17:15							
17:30							
17:45							
18:00							
18:15							
18:30							
18:45							
19:00							
19:15							
19:30							
19:45							
20:00							
Fest am Abend „Ernährungsmedizin in Bewegung“, Ende ca. 23 Uhr							

■ VDOE ■ BDEM ■ DGEM & VDOE ■ DGEM & VDOE & BDEM ■ Plenarsitzung ■ LLL-Kurs ■ Sonstiges ■ Satellitensymposium ■ Posterausstellung und -sitzung
■ Besondere Anmeldung erforderlich

PROGRAMM Samstag, 23. Juni 2018

	Blauer Saal	Gesellschaftssaal	Rosensaal	Kolonnadensaal 2+3	Aschrottsaal	Kolonnadensaal 6	Kolonnadensaal 4+5	Kolonnadensaal 1
09:00	Onkologie V: Klinische Fall- besprechung	Forschungs- forum II: Mangelernährung und Altern	Ernährung des kritisch Kranken – Update 2018	„Social Media – Ist das Kunst oder kann das weg?“ Expertise, Tipps und Inspiration für Ihr digitales Eigenmarketing	„Dreiländeraus- tausch D-A-CH Diätassisten- tinnenverbände „Evidenzsicherung in der Diätetik“	Ernährungs- therapie von Öso- phagus bis Darm – Interdisziplinäre Zusammenarbeit ist gefordert	Praxisseminar Ernährungs- medizin für Gesundheitsfach- berufe in der onkologischen Praxis	Posterausstellung
09:15	Ernährungsmedi- zinische Strategien für Patienten mit Magenkarzinom während einer neoadjuvanten Chemotherapie sowie perioperativ							
10:30	Besuch der Industrieausstellung							
10:45	Gut Health, Mikrobiom	Ernährung und Langlebigkeit	Ernährung am Lebensende – medizinische, ethische und juristische Aspekte	Ernährungs- therapie bei unterschiedlichen onkologischen Entitäten	Workshop AG „Mangel- ernährung“ Workshop AG „Adipositas“	Freie Vorträge III	Praxisseminar Fortsetzung	Posterausstellung
11:15								

■ DGEM ■ VDOE ■ BDEM ■ DGEM & VDOE ■ DGEM & VDOE & BDEM ■ VDD ■ Posterausstellung und -sitzung

Änderungen vorbehalten, das aktuelle Programm finden Sie auf www.ernaehrung2018.de

 teilnehmerbegrenzt; gesonderte Anmeldung erforderlich

PRAXISSEMINAR – Ernährungsmedizin für Gesundheitsfachberufe in der onkologischen Praxis

Für chronisch Kranke sind „ihre“ Schwestern, Pfleger oder medizinischen Fachangestellten entscheidende Vertrauenspersonen neben dem Arzt. Patienten wenden sich mit ihren Sorgen und Wünschen nicht selten zuerst an sie und stellen oft Fragen nach der richtigen Ernährung oder einer Diät.

Wir wollen Ihnen helfen, auf diese Fragen fundierte und dem Patienten nützliche Antworten geben zu können. So können Sie Ihren Arzt bei der ganzheitlichen Patientenbetreuung in seiner Praxis unterstützen. Das nötige Wissen können Sie in dem Praxis-Seminar Ernährungsmedizin erwerben, für das wir ausgewiesene Experten als Dozenten gewinnen konnten. Teilnehmer erhalten ein Teilnahmezertifikat der DGEM.

Das Detailprogramm finden Sie auf Seite 26.

23.06.2018, 09:00 – 13:00, Kolonnadensaal 4+5

Die Gebühr beträgt 95,00 € (USt.-frei).

Die Teilnahme ist separat buchbar und erfordert keine Kongress-Teilnahme.

ESPEN LLL – PROGRAMM

Im Rahmen der „Ernährung 2018“ haben Sie die Möglichkeit, die LLL-Kurse

- **LLL – Ernährung bei gastrointestinalen Erkrankungen**
- **LLL – Ernährung in der Onkologie**

zu absolvieren.

Das ESPEN LLL-Programm (Life-Long-Learning) wurde als globale Fortbildung für Ärzte, Studenten und Berufsgruppen, die im Gesundheitsbereich arbeiten, konzipiert.

Ein Kurs umfasst vier Stunden und gliedert sich in einführende Vorträge, eine interaktive Diskussion von Fallbeispielen und eine abschließende Prüfung (Kurssprache: deutsch, Unterlagen: englisch).

Das Detailprogramm finden Sie auf den Seiten 14 und 20.

LLL – Ernährung bei gastrointestinalen Erkrankungen

21.06.2018, 12:30 – 14:00 und 15:30 – 18:00, Kolonnadensaal 4+5

LLL – Ernährung in der Onkologie

22.06.2018, 14:00 – 18:30, Kolonnadensaal 4+5

Die Gebühr pro Kurs beträgt 40,00 € (USt.-frei).

Die angebotenen Kurse und das Seminar sind teilnehmerbegrenzt!

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

Donnerstag, 21. Juni 2018

10:00 – 11:00
Kolonnaden-
saal 4+5

Pressekonferenz

11:00 – 12:30
Blauer Saal

Onkologie I: Ernährung in der Krebsprävention

- 11:00 Krebsprävention – Welche Substanzen können relevant sein?
- 11:22 Adipositas, metabolisches Syndrom, Bewegung – Was ist heute gesichert?
- 11:44 Nahrungsergänzungsmittel und Antioxidantien – Schutz oder Risiko?
- 12:06 Ernährung als Prävention – Neue Wege der Ernährungsberatung

11:00 – 12:30
Gesellschafts-
saal

Inflammation und Ernährung

- 11:00 Persistent Inflammation Immunosuppression Catabolism Syndrome – Eine Standortbestimmung
- 11:22 Kann ich mein Microbiom auf der ICU pflegen?
- 11:44 Resolution of Inflammation – Was kann die Ernährungstherapie dazu beitragen?
- 12:06 Ist Mobilisation anti-inflammatorisch?

11:00 – 12:30
Rosensaal

Update Ernährung / Lebensstil und kardiovaskuläres Risiko – Wo liegen die Herausforderungen? (in Kooperation mit der Deutschen Herzstiftung)

- 11:00 Lipidstoffwechsel und Ernährungsempfehlungen 2020 – aktuelle Erkenntnisse für die Praxis
- 11:22 Effekte des Lebensstils jenseits von Blutzucker, Blutdruck und Lipidprofil – Was wissen wir heute?
- 11:44 Herzinsuffizienz – Stellenwert der Ernährungstherapie
- 12:06 Überleben nach Krebs – bestimmt das kardiovaskuläre Risiko die Mortalität?

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

Donnerstag, 21. Juni 2018

11:00 – 12:30 Kolonnaden- saal 2+3	Fokus „Niere“ (in Kooperation mit der DGfN)
11:00	Mediterrane Ernährung bei chronischem Nierenversagen
11:22	Salz: mehr als nur Blutdruck?
11:44	Darm und Niere
12:06	DGEM/DGfN-Stipendium 2016: Prävention des akuten Nierenversagens – Rolle der diätetischen Präkonditionierung
11:00 – 12:30 Aschrottsaal	Ernährung bei Kindern (in Kooperation mit DGKJ, FKE und GPGE)
11:00	Die ersten 1000 Tage – frühkindliche Prävention im Rahmen der gesetzlichen Vorsorgeuntersuchungen in der Schwangerschaft und in den ersten beiden Lebensjahren
11:30	Wie wird gesundes Essen für Kinder attraktiv? – Anreizsysteme in Kita und Schule
12:00	Programmierungseffekte und frühkindliche Ernährung – Quo vadis?
11:00 – 12:30 Kolonnaden- saal 6	Adipositasbehandlung in der Schwerpunktpraxis
11:00	Vorgehen in der Schwerpunktpraxis BDEM
11:30	Komplikationen der bariatrischen Chirurgie
12:00	Leistungserfassung in der Schwerpunktpraxis – Ernährungsmedizin bei Adipositas
11:00 – 12:45 Kolonnaden- saal 1	Posterausstellung
12:45 – 13:45 Kolonnaden- saal 1	Posterführung I, II, III

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

Donnerstag, 21. Juni 2018

12:30 – 18:00
Kolonnaden-
saal 4+5

LLL-Kurs „Ernährung bei gastrointestinalen Erkrankungen“

Der kompromittierte Darm

Herausforderungen bei der Behandlung des Darmversagens beim Kurzdarmsyndrom (nach extensiver Darmresektion)

Pause zum Besuch der Kongresseröffnung

Ernährungstherapie bei intestinalen Fisteln

Ernährungstherapie bei chronisch entzündlichen Darmerkrankungen (CED)

Testat und Auswertung

14:00 – 15:30
Blauer Saal

Kongresseröffnung und Grußworte

Eröffnungsvortrag: Prof. Dr. G. Hirschfelder, PD Dr. T. Ellrott

Psychologie und soziokulturelle Aspekte der Ernährung

„Warum essen wir nicht so, wie wir uns ernähren sollten?“

15:30 – 18:00
Kolonnaden-
saal 1

Posterausstellung

16:00 – 18:00
Blauer Saal

Onkologie II: Pathophysiologische Grundlagen für die Planung klinischer Studien zur Ernährung von Tumorpatienten

- 16:00 Ernährung als interdisziplinäre Aufgabe in der hämatologisch-onkologischen Klinik und Forschung – Wo stehen wir? Wo möchten wir hin?
- 16:15 Inflammatorisches Netzwerk und Kachexie – Welche Therapieansätze gibt es?
- 16:40 Mangelernährung fördert Infektionen fördern Mangelernährung – Immunonkologie
- 17:10 Mögliche Bedeutung des Mikrobioms für die zukünftige Tumorthherapie
- 17:35 Anabole Resistenz bei Kachexie – Wieviel Eiweiß, wieviel Bewegung sind nötig?

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

Donnerstag, 21. Juni 2018

16:00 – 17:00 Ernährung und Kognition / Demenz

Gesellschafts-
saal

- 16:00 Ernährung und Kognition – was können wir heute schon empfehlen
- 16:20 Nicht vergessen! Die Essbiografie für eine erfolgreiche Umsetzung einer sinnvollen Ernährung
- 16:40 „Sind das Erbsen oder kann das weg?“ – Ernährung bei Demenz im Spannungsfeld zwischen Verantwortung und Bevormundung

16:00 – 17:00 Interprofessionelle Zusammenarbeit in der Ernährungsmedizin – intersektorale Betreuung von Patienten

Rosensaal

- 16:00 Blutig entlassen und dann...? – Herausforderungen der intersektoralen Versorgung
- 16:20 „Das Prinzip win win“ – Schnittstellen zwischen Pflegekräften und Ernährungsfachkräften
- 16:40 „Demenz is(s)t anders“ – Interprofessionelle Zusammenarbeit in der Geriatrie

16:00 – 17:00 Transition: Wenn Kinder mit seltenen Stoffwechselerkrankungen erwachsen werden

Kolonnaden-
saal 2+3

- 16:00 Transition – Wie kann der Übergang in die Erwachsenenmedizin erfolgreich gestaltet werden? – Konzepte, Hilfen und Barrieren
- 16:20 Besondere Herausforderungen für die Ernährungsberatung von Jugendlichen und Erwachsenen mit PKU
- 16:40 Ernährungsberatung mit erwachsenen C.F.-Patienten – Was ist anders?

16:00 – 17:00 Workshop AG „Telemedizin“

Aschrottsaal

Impulsreferat Telemedizin mit anschließend gemeinsamer Diskussion

16:00 – 17:00 Freie Vorträge I

Kolonnaden-
saal 6

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

Donnerstag, 21. Juni 2018

17:00 – 18:00 Hot Topics in der Ernährungsmedizin

Gesellschafts-
saal

- 17:00 Superfood – Wirklich super gut?
- 17:20 Können die richtigen Fette vor Allergien schützen?
- 17:40 Glutenfrei für alle? Nur ein Hype oder mehr?

17:00 – 18:00 Spezifische Diäten – eine ernährungsmedizinische Bewertung (in Kooperation mit der DGE)

Rosensaal

- 17:00 Vegane Ernährung – Von der Kindheit bis ins Alter: Kein Problem?
- 17:20 Paleo-Diät
- 17:40 Von Intervallfasten bis Heilfasten – Nutzen und Risiko der unterschiedlichen Varianten des Fastens

17:00 – 18:00 Fokus „Leber“ (in Kooperation mit der DGVS)

Kolonnaden-
saal 2+3

- 17:00 Fettleber und das Metabolische Syndrom – Stellenwerte der Ernährung für Therapie und Prävention
- 17:20 NAFLD und Ernährung: „Leberfasten“ – Wie gut ist die klinische Evidenz?
- 17:40 Stellenwert der Sarkopenie vor und nach Lebertransplantation

17:00 – 18:00 Workshop AG „Leistungserfassung“

Aschrottsaal

Impulsreferat Leistungserfassung mit anschließend gemeinsamer Diskussion

17:00 – 18:00 Freie Vorträge II

Kolonnaden-
saal 6

18:00 – 19:30 DGEM-Mitgliederversammlung

Gesellschafts-
saal

18:00 – 20:00 VDOE-Mitgliederversammlung

Rosensaal

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

Freitag, 22. Juni 2018

08:30 – 10:00 Blauer Saal	Onkologie III: Ernährung als wichtiger Bestandteil einer multimodalen supportiven Krebstherapie
08:30	Krebsdiäten – Wie beraten wir die Patienten richtig?
08:52	Gesunde Ernährung und Bewegungstherapie – Einfluss auf Verträglichkeit und Wirksamkeit einer Chemotherapie
09:14	Können Nahrungsergänzungsmittel die Wirkungen oder Nebenwirkungen einer Chemotherapie beeinflussen?
09:36	Medikamente gegen Anorexie und Kachexie – Was ist möglich?
08:30 – 10:00 Gesellschafts- saal	Sarkopenie (in Kooperation mit der DGG)
08:30	Sarkopenie bei Dick und Dünn – Korrekte Phänotypisierung einer verringerten Muskelmasse
09:00	Fettsäuren und Mobilität – Was ist dran an der Förderung der Mobilität im Alter durch Intervention mit MUFA?
09:30	Therapieoptionen – Pharmakologische Intervention zu Behandlung der Sarkopenie
08:30 – 10:00 Rosensaal	Forschungsforum I: Überernährung und metabolische Erkrankungen
08:30	Entzündungsinduktion durch Makronährstoffe – Bedeutung für metabolische Erkrankungen
08:52	Zukünftige Adipositasprävention durch Modulation des braunen Fettgewebes
09:14	Mitochondriale Genpolymorphismen und NASH
09:36	Genetische Prädikatoren für einen erfolgreichen Gewichtsverlust bei Adipositas
08:30 – 10:00 Kolonnaden- saal 2+3	Beeinflussung von Essverhalten – Möglichkeiten und Grenzen
08:30	Genetische Programmierung, frühkindliche Prägung
09:00	Soziokulturelle Einflüsse – Umgang mit Migranten
09:30	Ernährung als Prävention – Neue Wege in der Ernährungskommunikation

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

Freitag, 22. Juni 2018

08:30 – 10:00 Aschrottsaal	Interaktion zwischen Nährstoffen und Pharmaka (in Kooperation mit der ADKA)
08:30	Arzneimitteltherapie im Rahmen der Ernährungstherapie – ein Risiko?
08:52	Interaktionen zwischen Nahrungsmitteln/Nahrungsergänzungsmitteln und Chemotherapie
09:14	Ernährungstherapeutisch relevante Nebenwirkungen von Arzneimitteln – Praktische Umsetzung moderner Ernährungstherapie am Beispiel der Psychopharmaka
09:36	Nahrungsergänzungsmittel – Wann sind sie sinnvoll? Oder: Wie berate ich den Patienten bei selbstverordneten Nahrungsergänzungsmitteln – praktische Umsetzung anhand von Fallbeispielen
08:30 – 10:00 Kolonnaden- saal 6	Zukunft der ernährungsmedizinischen Praxen
08:30	Impulsreferat zur Telemedizin
09:00	Telemedizin in der Schwerpunktpraxis Ernährungsmedizin
09:30	Öffentlichkeitsarbeit in der Ernährungsmedizin
08:30 – 10:00 Kolonnaden- saal 4+5	Arbeitskreis „Pflege in der Ernährungsmedizin“
08:30 – 10:30 Kolonnaden- saal 1	Posterausstellung
10:30 – 12:30 Blauer Saal	Georg-Klemperer-Vorlesung und Preisverleihungen
	Prof. Dr. med. A. Weimann „Chirurgie ist mehr als operieren“
12:45 – 13:45 Kolonnaden- saal 1	Posterführung IV, V, VI

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

Freitag, 22. Juni 2018

14:00 – 15:30

Blauer Saal

Prävention startet (spätestens) in der Schwangerschaft

- 14:00 Der Start ins Leben beginnt in der Schwangerschaft – Prince Kohorte
- 14:22 Die Komplexität und Selbstverständlichkeit des Essalltags – eine ernährungssoziologische Betrachtung
- 14:44 Einfluss der Multiplikatoren auf den Lebensstil junger Familien – Ergebnisse aus der Fortbildung von Gesundheitsberufen
- 15:06 Fit durch die Schwangerschaft, prima Start ins Leben – Gut für Mutter und Kind – Vorstellung des GeMuKi-Projektes

14:00 – 15:30

Gesellschafts-
saal

Nahrungsmittelintoleranzen

- 14:00 Weizenintoleranz – Relevanz, Abgrenzung und mögliche Mechanismen
- 14:22 Zuckerintoleranz – Ist der Zucker schuld?
- 14:44 Histaminintoleranz – Pathophysiologie und evidenzbasierte Behandlung
- 15:06 Nahrungsmittelallergien – Wo stehen wir 2018?

14:00 – 15:30

Rosensaal

Ernährungsmedizin in der Weiterbildung für Ärzte

- 14:00 Stellenwert der Ernährungsmedizin in Klinik und Praxis
- 14:30 Stand der Ernährungsmedizin in der Weiterbildungsordnung
- 15:00 Ausbildungskriterien und Zertifizierungen von Ernährungsmedizinern und Kliniken

14:00 – 15:30

Kolonnaden-
saal 2+3

Fokus „Darm“ – Reizdarmsyndrom (in Kooperation mit der DGVS, DGNM)

- 14:00 Wunderwerk Darm – Neues zur gastrointestinalen Neurologie und Mobilität
- 14:22 Reizdarmsyndrom – Klinische Grundlagen, leitliniengerechte Therapie
- 14:44 Welche Rolle spielt die Ernährung?
- 15:06 FODMAP – Lohnt sich der Aufwand?

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

Freitag, 22. Juni 2018

14:00 – 15:30 Aschrottsaal	Oropharyngeale Dysphagie – von der rationalen Diagnostik zur effektiven Therapie (in Kooperation mit der DGD)
14:00	Pathophysiologie der oropharyngealen Dysphagie
14:22	Moderne Diagnostik der oropharyngealen Dysphagie
14:44	Therapeutische Möglichkeiten bei oropharyngealer Dysphagie
15:06	Ernährungsmedizinische Konzepte bei oropharyngealer Dysphagie
14:00 – 15:30 Kolonnaden- saal 6	Entwicklung eines integrativen ernährungstherapeutischen Versorgungskonzeptes – das Lübecker Modell
14:00	Die Herausforderung ist die integrative Versorgung – Zusammenspiel aller Player ist gefordert
14:22	Fachspezifische Prävalenz von Mangelernährung – eine Standortbestimmung
14:44	Integrative Versorgung – Herausforderung für die ambulante Ernährungstherapie
15:06	Zertifizierte Ringvorlesung Ernährungsmedizin für Studierende und Berufstätige
14:00 – 18:30 Kolonnaden- saal 4+5	LLL-Kurs „Ernährung in der Onkologie“
	Mechanismen und klinisches Bild der Tumorkachexie
	Ernährungsmedizinische Effekte bei Krebstherapie und deren potentielle Wirkung auf das Tumorwachstum
	Pause
	Pharmakologische Therapiemöglichkeiten bei Tumorkachexie
	Wirkungen und Limitationen konventioneller Ernährungstherapie vs. multimodale Therapiekonzepte
	Testat und Auswertung

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

Freitag, 22. Juni 2018

14:00 – 18:30
Kolonnaden-
saal 1

Posterausstellung

16:00 – 17:30
Blauer Saal

Onkologie IV: Perioperative Ernährungsmedizin in der großen Tumorchirurgie (in Kooperation mit der DGCH und DGAV)

- 16:00 Ernährung und Enhanced Recovery after Surgery (ERAS)
- 16:30 Risikofaktor Ernährungsstatus und Prähabilitation
- 17:00 Postoperative Ernährung und Rehabilitation

16:00 – 17:30
Gesellschafts-
saal

Adipositas (in Kooperation mit der DAG)

- 16:00 Neue Vorstellungen zur Pathogenese
- 16:22 Essverhalten und Energiebalance
- 16:44 Konservative Therapie: Möglichkeiten, Wirklichkeit, Limitationen
- 17:06 Körperbild und Stigma bei extremem Körpergewicht: Brauchen wir einen anderen Fokus in der Adipositas therapie?

16:00 – 17:30
Rosensaal

Praktische Umsetzung moderner ernährungsmedizinischer Erkenntnisse – Möglichkeiten und aktuelle Herausforderungen

- 16:00 ...in der niedergelassenen Praxis
- 16:22 ...in der Klinik
- 16:44 Kooperationsmodelle in der ambulanten Ernährungstherapie – sektorenübergreifend und interdisziplinär
- 17:06 Aktuelle Herausforderungen und neue Perspektiven

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

Freitag, 22. Juni 2018

16:00 – 17:30
Kolonnaden-
saal 2+3

Ernährung und Ökonomie

- 16:00 Kriterien für eine positive gesundheitsökonomische Bewertung einer Ernährungsintervention im ambulanten und stationären Bereich
- 16:22 Aktuelle Daten zur Kosteneffizienz einer Ernährungsintervention bei Patienten im Krankenhaus oder Pflegeeinrichtungen
- 16:44 Kosten und Nutzen einer Ernährungsintervention – eine gesundheitspolitische Sicht
- 17:06 Outstanding clinical trials – Erste Ergebnisse der EFFORT-Studie

16:00 – 17:30
Aschrottssaal

Update 2018 – Ernährung + Bewegung = starke Partnerschaft (in Kooperation mit dem DKFZ Heidelberg)

- 16:00 Nationale Empfehlungen für Bewegung und Bewegungsförderung
- 16:22 Bewegung im Kindes- und Jugendalter – Was kann das bewirken? Und wie können wir das fördern?
- 16:44 Ernährung / Bewegung und Kognition, Demenz
- 17:06 Ernährung / Bewegung und Tumorerkrankungen

16:00 – 17:30
Kolonnaden-
saal 6

Herausforderungen für Verpflegungsangebote spezieller Zielgruppen

- 16:00 Interkulturelle Verpflegung – Erfahrungen aus Inklusionsprojekten für Schulverpflegung und mit Flüchtlingen
- 16:30 Alt werden im Privathaushalt – Hemmnisse und Unterstützungsmöglichkeiten bei der Sicherung einer bedarfsgerechten Ernährung
- 17:00 Verpflegung von Personen in prekären Einkommensverhältnissen

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

Freitag, 22. Juni 2018

17:45 – 18:45
Aschrottsaal

Nutrition Day

- 17:45 Nutrition Day in Pflegeheimen – Erkennen für die Praxis
- 18:00 Nutrition Day im Krankenhaus – Was können wir daraus lernen?
- 18:15 Nutrition Day in der Intensivmedizin – Herausforderungen für die Intensivmedizin
- 18:30 Nutrition Day – Möglichkeiten für ein lokales und nationales Benchmarking

17:45 – 18:45
Kolonnaden-
saal 6

BDEM-Mitgliederversammlung

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

Samstag, 23. Juni 2018

09:00 – 10:30
Blauer Saal

**Onkologie V: Klinische Fallbesprechung
Ernährungsmedizinische Strategien für Patienten mit Magenkarzinom
während einer neoadjuvanten Chemotherapie sowie perioperativ
(in Kooperation mit DGCH und DGAV)**

- 09:00 Klinische Fallvorstellung
- 09:15 Onkologische Sicht
- 09:30 Ernährungsmedizinische Sicht
- 09:45 Ernährungstherapeutische Sicht
- 10:00 Komplementärmedizinische Sicht
- 10:15 Chirurgische Sicht

09:00 – 10:30
Gesellschafts-
saal

Forschungsforum II: Mangelernährung und Altern

- 09:00 Glukosesubstitution zum Erhalt der Energiehomeostase und zur Lebensverlängerung: Lessons from mouse studies
- 09:22 Immunmodulation durch Flavonoide: Bedeutung für die Kanzerogenese
- 09:44 Ernährung, Darmbarriere und Altern: eine neue Beziehung?
- 10:06 Brustkrebsprävention durch Ernährung – Ergebnisse einer Multicenterstudie

09:00 – 10:30
Rosensaal

Ernährung des kritisch Kranken – Update 2018

- 09:00 Hochdosiertes Protein in der ICU-Frühphase – Ist das sicher?
- 09:22 Metabolisches Monitoring des Ernährungsaufbaus – Kann die metabolische Toleranz gemessen werden?
- 09:44 Zeitgerechter und personalisierter Energie-Mix – Wann, wie, wieviel Energie?
- 10:06 Hot Topic – Substitution von Vitamin D, Eisen, Thiamin

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

Samstag, 23. Juni 2018

09:00 – 10:30
Kolonnaden-
saal 2+3

„Social Media – Ist das Kunst oder kann das weg?“ – Expertise, Tipps und Inspiration für Ihr digitales Eigenmarketing

Über die Hälfte der Deutschen ist Mitglied auf mindestens einer Social Media Plattform. Dies bringt neue Chancen für die Kommunikation mit Patienten und anderen Zielgruppen.

Erleben Sie die neuesten Erkenntnisse und inspirierende Impulse im Dialog mit Social-Media-Experten, die im Netz zuhause sind und pragmatisch das Machbare im Blick behalten.

09:00 – 10:30
Aschrottsaal

Dreiländeraustausch D-A-CH Diätassistentinnenverbände „Evidenzsicherung in der Diätetik“

- 09:00 Impulsreferat:
Evidenzsicherung in der Diätetik – Was braucht die Diätetik? Was kann die Diätetik?
- 09:20 Statement SVDE / ASDD (Schweiz)
- 09:30 Statement Verband der Diätologen (Österreich)
- 09:40 Statement vom VDD (Deutschland)
- 09:50 Diskussion

09:00 – 10:30
Kolonnaden-
saal 6

Ernährungstherapie von Ösophagus bis Darm – Interdisziplinäre Zusammenarbeit ist gefordert

- 09:00 Ernährungstherapeutische Betreuung bei eosinophiler Ösophagitis – Geduld und Zeit sind gefragt
- 09:22 Die ernährungstherapeutische Begleitung nach Absetzen von PPI/H2-Blockern – Möglichkeiten und Grenzen
- 09:44 Entzündung im Darm! – Macht GLUTENFREI wirklich Sinn?
- 10:06 Einen gesunden Darm spürt man nicht: Ernährung und Mikrobiota – Was sind die Einsatzmöglichkeiten in der Praxis

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

Samstag, 23. Juni 2018

09:00 – 13:00
Kolonnaden-
saal 4+5

Praxisseminar – Ernährungsmedizin für Gesundheitsfachberufe in der onkologischen Praxis

- 09:00 Screening auf Mangelernährung: Erkennen – Bewerten – Handeln. Strategien für die onkologische Praxis
- 09:30 Ernährung des onkologischen Patienten aus der Sicht der Pflege
- 10:00 Welche Rolle spielt die Bewegungstherapie in der integrativen Onkologie?
- 10:30 Pause
- 11:00 Gibt es eine Krebsdiät? – Wie beraten wir unsere Patienten richtig?
- 11:30 Bedürfnisse von Tumorpatienten in der Ernährungstherapie – Was kommt in der Praxis an?
- 12:00 Ernährungsoptionen bei Mangelernährung – Strategien und Tipps für die Praxis
- 12:30 Behandlung von therapiebegleitenden Nebenwirkungen

09:00 – 13:00
Kolonnaden-
saal 1

Posterausstellung

11:15 – 12:45
Blauer Saal

Gut Health, Mikrobiom (in Kooperation mit DGMIM und DGVS)

- 11:15 Mikrobiom und Darmgesundheit – Update 2018
- 11:37 „Dysbiose“ – Was ist das und wie soll man es diagnostizieren?
- 11:59 Ausblick in die Zukunft – Vom Mikrobiom zum Metabolom
- 12:21 Bedeutung des Mikrobioms für die Primär- und Sekundärprävention der Adipositas – Der lange Weg zur „Personalized Nutrition“

11:15 – 12:45
Gesellschafts-
saal

Ernährung und Langlebigkeit (in Kooperation mit der DGG)

- 11:15 Mikronährstoffe und Langlebigkeit
- 11:37 Kalorische Restriktion und Langlebigkeit
- 11:59 Das „Adipositas-Paradoxon“
- 12:21 Ernährungs-/Lebensstil und Langlebigkeit

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

Samstag, 23. Juni 2018

11:15 – 12:45 Rosensaal	Ernährung am Lebensende – medizinische, ethische und juristische Aspekte
11:15	Ernährung am Lebensende – Medizinische Indikationen, ethische Grenzen
11:45	Von „Nahrungsverweigerung“ bei alten Menschen bis Sterbefasten – wie damit umgehen? – Eine ethische Bewertung
12:15	Was sagen die neuen Ethik-Leitlinien von ESPEN?
11:15 – 12:45 Kolonnaden- saal 2+3	Ernährungstherapie bei unterschiedlichen onkologischen Entitäten
11:15	HNO-Tumore – Ernährung während und nach der Therapie
11:45	Pankreaskarzinom – oft spät erkannt: Was kann die Ernährungstherapie leisten?
12:15	Stoma – was nun? Ernährungstherapeutische Konsequenzen
11:15 – 12:00 Aschrottsaal	Workshop AG „Mangelernährung“
	Impulsreferat Mangelernährung mit anschließend gemeinsamer Diskussion
11:15 – 12:45 Kolonnaden- saal 6	Freie Vorträge III
12:00 – 12:45 Aschrottsaal	Workshop AG „Adipositas“
	Impulsreferat Adipositas mit anschließend gemeinsamer Diskussion

CALL FOR ABSTRACTS

Es ist den Kongressorganisatoren ein besonderes Anliegen, der Forschung in der Ernährungsmedizin durch angemessenen Platz zur Präsentation der freien Beiträge und anregende wissenschaftliche Sitzungen ein stimulierendes Forum neben den nicht minder wichtigen edukativen und praxisbezogenen Sitzungen zu verschaffen.

Wir laden daher alle wissenschaftlich Aktiven ein, ein Abstract einzureichen, um so mit einem Poster oder einem Kurzvortrag das wissenschaftliche Programm mitzugestalten. Alle eingereichten Abstracts werden von Fachgutachtern unabhängig und anonym bewertet. Das wissenschaftliche Komitee entscheidet nach der Gutachter-Bewertung über die Annahme der Beiträge.

Zu folgenden Themen können Abstracts eingereicht werden:

1. Gesundheits-/ Stoffwechselforschung
Beitrag der Ernährungsmedizin
2. Screening, Assessment, Körperzusammensetzung
3. Klinische Ernährungsmedizin I
Prävention, Lebensstil
4. Klinische Ernährungsmedizin II
Adipositas, Metabolisches Syndrom
5. Klinische Ernährungsmedizin III
Intensivmedizin, Nephrologie, Chirurgie
6. Klinische Ernährungsmedizin IV:
Onkologie, Geriatrie, Gastroenterologie, Pneumologie
7. Klinische Ernährungsmedizin V:
Andere



Profitieren Sie als
präsentierender Autor unter
35 Jahre von der vergünstigten
Teilnehmergebühr!!!

Die bestbewerteten Abstracts werden ausgezeichnet. Es gibt sieben Posterpreise zu gewinnen! Alle Abstracts werden in der „Aktuelle Ernährungsmedizin“ veröffentlicht. Die Einreichung ist ausschließlich online auf www.ernaehrung2018.de möglich.

Deadline: 26. Februar 2018

ZERTIFIZIERUNG

Eine Zertifizierung wird bei den folgenden Stellen beantragt:

- Landesärztekammer (CME-Punkte)
- Apothekerkammer
- Registrierung beruflich Pflegenden
- Schweizer Verband dipl. Ernährungsberater/innen HF/FH (SVDE ASDD)
- Kontinuierliche Fortbildung von Zertifikatsinhabern der DGE, des VDD und des VDOE

Sobald das finale Programm feststeht, werden Sie über die genaue Punktzahl auf www.ernaehrung2018.de informiert.

WICHTIGE TERMINE

- Nov. 2017** Beginn der Abstract-Einreichung unter www.ernaehrung2018.de
- 26.02.2018** Ende der Abstract-Einreichung
- 16.04.2018** Ende der Frühbucher-Registrierung
- 31.05.2018** Angemeldete Teilnehmer (D-A-CH), deren Bezahlung bis zu diesem Datum bei INTERPLAN eingegangen ist, erhalten Mitte Juni 2018 die Kongressunterlagen an die im Registrierungsprozess genannte Adresse.

Teilnehmer aus anderen Ländern gehen bitte vor Ort mit dem zugeschickten Barcode an die Self-Print-Säulen.

TAGUNGORT

Kongress Palais Kassel
 Holger-Börner-Platz 1
 34119 Kassel
www.kongress-palais.de



© Kongress Palais Kassel

ANMELDUNG

Teilnahmegebühren (USt.-frei)	Frühbucher bis 16.04.2018	Reguläre Gebühr ab 17.04.2018
Akademiker	250,00 €	315,00 €
Nicht-Akademiker	195,00 €	225,00 €
Akademiker (Mitglied bei DGEM, VDOE, BDEM, AKE, GESKES)	200,00 €	280,00 €
Nichtakademiker (Mitglied DGEM, VDOE, BDEM, AKE, GESKES)	180,00 €	210,00 €
Abstract Referenten (Präsentierender Autor unter 35 Jahre)	55,00 €	65,00 €
Studenten	25,00 €	35,00 €

Tageskarten (USt.-frei)	Donnerstag	Freitag	Samstag
Akademiker	145,00 €	145,00 €	80,00 €
Nichtakademiker	130,00 €	130,00 €	60,00 €

LLL-Kurse und Praxisseminar (teilnehmerbegrenzt!)

LLL - Ernährung bei gastrointestinalen Erkrankungen 21.06.2018, 12:30 – 14:00 und 15:30 – 18:00	pro Person 40,00 € (USt.-frei)
LLL - Ernährung in der Onkologie 22.06.2018, 14:00 – 18:30	pro Person 40,00 € (USt.-frei)
Praxisseminar Ernährungsmedizin für die Gesundheitsfachberufe in der Onkologie 23.06.2018, 09:00 – 13:00	pro Person 95,00 € (USt.-frei)
Die Teilnahme am Seminar ist auch ohne Kongressteilnahme möglich.	

Die Teilnahmegebühr umfasst:

Teilnahme an den Sitzungen, Besuch der Industrieausstellung, Kaffeepausen, Kongressprogramm, Tagungstasche, Abstractbuch (veröffentlicht in „Aktuelle Ernährungsmedizin“)

Stornierung / Namensänderung

Stornierungen und Namensänderungen (Registrierung, Kurse, Ticket Abendveranstaltung) müssen in schriftlicher Form an die INTERPLAN AG, ernaehrung2018@interplan.de gerichtet werden.

Stornierung	bis 18.05.2018	25,00 €, danach gesamte Teilnahmegebühr fällig
Stornierung	ab 19.05.2018	Keine Erstattung; es kann kostenfrei ein Ersatzteilnehmer benannt werden (gebuchtes Arrangement muss vollständig übernommen werden)
Neuausstellung bei Verlust oder Vergessen des Namensschilds		15,00 €

VERANSTALTUNGSTICKET DER DEUTSCHEN BAHN



Unser Tipp: Entspannt ankommen – nachhaltig reisen. Buchen Sie jetzt den Best-Preis der Deutschen Bahn!

Das Extra für Sie als Besucher! Ihr **Veranstaltungsticket** zum bundesweiten Festpreis (nach Verfügbarkeit), von jedem DB-Bahnhof.

Veranstaltungsticket einfache Fahrt mit Zugbindung (solange der Vorrat reicht):

■ 2. Klasse	49,50 €
■ 1. Klasse	79,50 €

Veranstaltungsticket einfache Fahrt vollflexibel (immer verfügbar):

■ 2. Klasse	69,50 €
■ 1. Klasse	99,50 €

Buchen Sie jetzt online und sichern Sie sich das garantiert **günstigste Ticket**. Wir bieten Ihnen eine Übersicht aller Bahn-Angebote auf Ihrer Wunschstrecke.

Zur bequemen Online-Buchung¹ gelangen Sie über www.ernaehrung2018.de.

Machen Sie Reisezeit zu Ihrer Zeit und nutzen Sie die An- und Abreise zum Arbeiten, Entspannen oder Genießen – mit 100% Ökostrom im Fernverkehr.

Wir wünschen Ihnen eine gute Reise!

Ihre DB und INTERPLAN

¹Bei technischen Fragen zur Buchung wenden Sie sich bitte an die Service-Nummer +49 (0)1806-99 66 44. Die technische Hotline ist täglich von 7:30 – 21:00 Uhr erreichbar, die Telefonkosten betragen 20 Cent pro Anruf aus dem deutschen Festnetz, maximal 60 Cent aus den Mobilfunknetzen.

RAHMENPROGRAMM

Fest am Abend, Freitag, 22. Juni 2018, 19:00 Uhr

Im Konzertgarten des Kongress Palais Kassel – bei schlechtem Wetter im Kolonnadenflügel des Kongress Palais Kassel.

Starten Sie mit dem Impro-Theater „Maineid“ in den Abend. Lassen Sie die Vorträge des Tages Revue passieren im regen Austausch mit den Kollegen und verbringen Sie einen entspannten Abend. Für Essen und Getränke ist selbstverständlich gesorgt. Ihre Gespräche mit Teilnehmern und Referenten werden musikalisch begleitet von der Band „Thermalbad“.

Und dann wird – wie immer – getanzt!

39,- EUR pro Person inkl. USt.
inkl. Buffet und Getränken.



© Kassel Marketing GmbH

BEGLEITENDE INDUSTRIEAUSSTELLUNG

Öffnungs- und Pausenzeiten (Stand: Oktober 2017, Änderungen vorbehalten)

Die begleitende Industrieausstellung findet an allen drei Kongresstagen statt. Die täglichen Mittags- und Kaffeepausen ermöglichen den Besuch der Ausstellung bzw. Firmenveranstaltungen.

Öffnungszeiten:

Do, 21. Juni 2018	10:00 – 17:00 Uhr
Fr, 22. Juni 2018	09:00 – 18:00 Uhr
Sa, 23. Juni 2018	09:00 – 13:00 Uhr

Pausenzeiten:

Do, 21. Juni 2018	12:30 – 14:00 Uhr und 15:30 – 16:00 Uhr
Fr, 22. Juni 2018	10:00 – 10:30 Uhr, 12:30 – 14:00 Uhr und 15:30 – 16:00 Uhr
Sa, 23. Juni 2018	10:30 – 11:15 Uhr

Veranstalter des Rahmenprogramms und der begleitenden Industrieausstellung: INTERPLAN AG

SATELLITEN-SYMPOSIEN (Stand: Oktober 2017, Änderungen vorbehalten)

Donnerstag, 21. Juni 2018, 12:45 – 13:45 Uhr

Nutricia GmbH

Sitzungstitel folgt

Baxter Deutschland GmbH

Mikrobiom und das Immunsystem – Eine Herausforderung für die Ernährung des kritisch Kranken?

Freitag, 22. Juni 2018, 12:45 – 13:45 Uhr

Bodymed AG / SECA GmbH

Mangelernährung trotz Übergewicht – rechtzeitig erkennen und effektiv therapieren!

B. Braun Melsungen AG

Neue onkologische Therapien und die Auswirkungen auf die Ernährungstherapie

Käseerei Loose GmbH & Co. KG

PROTEINSUPPLEMENTATION IM SPORT – Proteinreiche Nahrungsmittel die natürliche Alternative

Fresenius Kabi Deutschland GmbH

Sitzungstitel folgt

Freitag, 22. Juni 2018, 17:45 – 18:45 Uhr

Shire Deutschland GmbH

Therapie Kurzdarmsyndrom

Nestlé Health Science (Deutschland) GmbH

Sitzungstitel folgt

Sie haben Interesse daran, ebenfalls ein Symposium auszurichten? Wir freuen uns über Ihre Anfrage zu freien Symposienslots an v.schmitt@interplan.de.

Veranstalter: INTERPLAN AG

BEGEHBARES DARMMODELL

Wir freuen uns, Ihnen bei der Ernährung 2018 mit freundlicher Unterstützung der Firma **Norgine GmbH** ein begehbares Darmmodell präsentieren zu dürfen. Entdecken Sie das Innenleben des menschlichen Darms und erleben Sie chronische Darmerkrankungen, Polypen, Adenome sowie Karzinome haptisch und visuell beim Durchlaufen des Modells.

Darmkrebsvorsorge ist hocheffektiv!

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Veranstalter des wissenschaftlichen Programms

17. DREILÄNDERTAGUNG der DGEM, AKE, GESKES **Kongresspräsident: Prof. Dr. med. Christian Löser**

Deutsche Gesellschaft für Ernährungsmedizin e.V. (DGEM)
DGEM-Geschäftsstelle
Claire-Waldoff-Str. 3
10117 Berlin
Tel.: +49 (0)30 41 93 71 20
E-Mail: infostelle@dgem.de

JAHRESTAGUNG 2018 des VDOE **Kongresspräsidentin: Ingrid Acker**

Berufsverband Oecotrophologie e.V. (VDOE)
Reuterstraße 161
53113 Bonn
Tel.: +49 (0)228 28 922-0
Fax: +49 (0)228 28 922-77
E-Mail: vdoe@vdoe.de

19. JAHRESTAGUNG des BDEM **Kongresspräsident: Prof. Dr. med. Johannes G. Wechsler**

BDEM – Bundesverband Deutscher Ernährungsmediziner e.V.
Girardetstraße 8
45131 Essen
Tel.: +49 (0)201 799 89-311
Fax: +49 (0)201 726 794-2
E-Mail: info@bdem.de

Teilnehmerregistrierung, Hotelbuchung

Veranstalter der Industrieausstellungen, Sponsoringaktivitäten und Abendveranstaltungen

INTERPLAN Congress, Meeting & Event Management AG

Projektleitung: Ines Musekamp
Kaiser-Wilhelm-Straße 93
20355 Hamburg
Tel.: +49 (0)40 32 50 92-41
Fax: +49 (0)40 32 50 92-44
E-Mail: ernaehrung2018@interplan.de

INSERENTENVERZEICHNIS

nutritionDay worldwide
B. Braun Melsungen AG, Melsungen

IMPRESSUM

Verlag, Satz & Layout

Wecom Gesellschaft für Kommunikation mbH
Lerchenkamp 11, 31137 Hildesheim
Tel.: +49 (0)5121 20 666-0
Fax: +49 (0)5121 20 666-12
E-Mail: info@we-com.de

Der Verlag übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit der Angaben.

Druck

Druckerei Joh. Walch GmbH & Co KG
Im Gries 6
86179 Augsburg

Bildnachweise Cover

Fotos: © Kassel Marketing GmbH | Foto Orangerie: © Fotolia – fotoherkules



SAVE THE DATE:
21. JUNI 2018
AB 19 UHR, KASSEL

ONKOLOGIE UND ERNÄHRUNG

Gesunde und hochkalorische Ernährung
für Patienten nach großen viszeralchirurgischen
Eingriffen und Chemotherapie

Unterstützt durch:



B. Braun Melsungen AG | 34209 Melsungen | Deutschland
Tel (0 56 61) 71-33 99 | Fax (0 56 61) 71-35 50 | www.bbraun.de